

Information der betroffenen Personen (Antragsteller) bei Direkterhebung (Art. 13 DS-GVO)
Fahrradhelme für Schulanfänger

Verantwortlicher:

Stadtwerke Glauchau Dienstleistungsgesellschaft mbH, Sachsenallee 65, 08371 Glauchau
Tel: 03763 5007-0,
E-Mail: Post@Stadtwerke-Glauchau.de,
Web: <https://www.stadtwerke-glauchau.de/>

Gesetzlicher Vertreter:

Geschäftsführer

Datenschutzbeauftragter:

vdw Sachsen Verband der Wohnungs- und Immobilienwirtschaft e. V., Tel: +493514917722,
E-Mail: datenschutz@vdw-sachsen.de

Angaben zur Verarbeitungstätigkeit:

Zwecke der Verarbeitungstätigkeit:

Während des s.g. Spieletages geben die Stadtwerke Glauchau an Schulanfänger Fahrradhelme (Ausgabe über einen Abholschein) aus. Dazu werden die personenbezogenen Daten des Kindes sowie eine Einwilligung zur Ernennung der Kinder durch die Sorgeberechtigten erfasst und verarbeitet. Kunden der Stadtwerke erhalten die Helme für ihre Kinder kostenfrei, während andere Dritte einen Betrag zu zahlen.

Rechtsgrundlage der Verarbeitungstätigkeit:

Die Verarbeitung ist für die Erfüllung eines Vertrags oder einer vorvertraglichen Maßnahme gem. Art. 6 Abs. 1 lit. b DS-GVO erforderlich.

Eine Einwilligung gem. Art. 6 Abs. 1 lit. a DS-GVO liegt vor. Die Anforderungen an die Einwilligung gem. Art. 7 Abs. 1-4 DS-GVO sowie insbesondere für Kinder gem. Art. 8 DS-GVO werden erfüllt.

Kategorien von Empfängern und Personengruppen:

Intern (Marketing)

Datentransfer in ein Drittland:

Es liegt keine geplante Übermittlung in Drittstaaten vor.

Zusätzliche Informationspflichten:

Speicherdauer der personenbezogenen Daten:

10 Jahre (AO) (Löschung nach 10 Jahren. Aufbewahrungsfrist gem. § 147 AO.)

Die Daten der Kinder (Schulanfänger) werden gespeichert bis der Zweck der Speicherung entfällt.

Rechte der betroffenen Person:

Sie haben ein Recht auf Auskunft (gem. Art. 15 DS-GVO) gegenüber dem Verantwortlichen über die Sie betreffenden personenbezogenen Daten sowie das Recht auf Berichtigung (Art. 16 DS-GVO), Löschung (Art. 17 DS-GVO) und auf Einschränkung der Verarbeitung (Art. 18 Abs. 1 DS-GVO). Des Weiteren haben Sie ein Widerspruchsrecht gegen die Verarbeitung (Art. 21 DS-GVO) sowie das Recht auf Datenübertragbarkeit (Art. 20 DS-GVO).

Möchten Sie von Ihren Rechten Gebrauch machen, wenden Sie sich bitte an den oben genannten Datenschutzbeauftragten.

Beschwerderecht:

Sie haben ein Recht auf Beschwerde bei der zuständigen Aufsichtsbehörde.

Pflicht zur Bereitstellung der personenbezogenen Daten:

Die Bereitstellung der personenbezogenen Daten über die betroffene Person ist teilweise gesetzlich oder vertraglich vorgeschrieben.

Folgen der Nichtbereitstellung:

Die Ausgabe der Fahrradhelme kann ohne diese Angaben nicht erfolgen.

Automatisierte Entscheidungsfindung:

Es erfolgt keine automatisierte Entscheidungsfindung bzw. Profiling.